

# Kirche erstrahlt in neuem Glanz

## Zweite große Innenrenovierung für St. Stephanus in Wackersdorf vor dem Abschluss

Von Lothar Prechtl

**Wackersdorf.** Nach nahezu elfmonatiger Innenrenovierung erstrahlt die katholische Pfarrkirche St. Stephanus in Wackersdorf wieder in neuem Glanz. Zum Wiedereröffnungsgottesdienst am Sonntag, 10. Dezember, um 10 Uhr wird Domkapitular Monsignore Martin Priller erwartet. Damit endet für die Pfarrgemeinde die Zeit im Pfarrheim als temporäres Ausweichquartier.

### 1951 und 1952 errichtet

Die Arbeiten in den vergangenen Monaten stellen erst die zweite große Innenrenovierung des Gotteshauses dar, das in den Jahren 1951/52 nach den Plänen von Architekt Hans Beckers errichtet wurde. Der Kirchenbau wurde damals aufgrund der Umsiedlung von Alt-Wackersdorf im Zuge des Braunkohleabbaus initiiert. Am 6. Juli 1952 weihte Erzbischof Michael Buchberger die einer Basilika nachempfundene Kirche mit zwei Seitenschiffen ein. 1979 erfolgte die Umgestaltung des Altarraums nach der neuen Liturgie.

### Orgel komplett ausgebaut

Nach der Dach- und Außensanierung beschloss die Kirchenverwaltung, auch eine grundlegende Innensanierung durchzuführen. Zu Beginn erfolgte der vollständige Abbau der Orgel. Diese Maßnahme diente sowohl dem Schutz vor Baustaub, als auch der umfassenden Überprüfung aller Orgelteile. Der Wiedereinbau der Orgel erfolgt erst Anfang des Jahres 2024. Nach dem Ausbau der Orgel erfolgte das Abkratzen bzw. Abschleifen des Putzes an den Innenwänden, gefolgt vom



Der Altarraum mit den bunten Fenstern, die gereinigt wurden. Von der Abendsonne wird die Kirche bunt beleuchtet. Fotos: Prechtl



Während der Bauphase war ein Gerüst bis zur Decke erforderlich.

Auftragen einer Kalkglätte, die in einem altweißen Farbton getüncht wurde. Da zudem die Muster in den Deckenbalken mit Perlgold wiederhergestellt wurden, war es erforderlich, die gesamte Kirche bis zur Decke einzurüsten.

Der von Hans Wurmer geschaffene Zelebrationsaltar aus

grob behauenen Kalkstein, der die Emmaus-Szene auf der Vorderseite zeigt, der dazugehörige Ambo, der Taufstein und der Tabernakel wurden gereinigt, ebenso alle Figuren und Einrichtungsgegenstände. Das imposante Wandgemälde, das das Leben des Heiligen Stephanus darstellt und vom österrei-

chischen Maler Rudolf Böttger geschaffen wurde, erstrahlt nach einer Auffrischung in neuer Pracht.

Die Beschallungsanlage wurde auf den neuesten Stand gebracht. Die Einführung von LED-Beleuchtung zielt darauf ab, Energieeinsparungspotenziale zu nutzen. Abgerundet

wurde die Renovierung durch die Modernisierung der Sakristei, unter anderem mit einem neuen Boden. Die Verantwortlichen der Pfarrei freuen sich über den erfolgreichen Abschluss der Renovierung. Kirchpflegerin Anneliese Buttler bezifferte die Gesamtkosten auf rund 690 000 Euro.

### Wiedereröffnung

**Termin:** Zum Gottesdienst am Sonntag, 10. Dezember, um 10 Uhr mit Domkapitular Monsignore Martin Priller ist die ganze Pfarrgemeinde eingeladen.

**Musik:** Die Gestaltung erfolgt durch die Jugendblaskapelle Wackersdorf/Steinberg am See.



Das imposante Wandgemälde zeigt Szenen aus dem Leben des Heiligen Stephanus.